

EBERHARD THIESEN



AUTOMOBILE RARITÄTEN SEIT 1972



1956 – Mercedes-Benz 300 Sc Roadster (W 188 II)

Eberhard Thiesen GmbH & Co. KG

Tarpen 40 – Halle 12 | 22419 Hamburg / Germany | T +49 (0) 40 99 99 86 80 0

Web www.eberhard-thiesen.de E info@eberhard-thiesen.de



1956 – Mercedes-Benz 300 Sc Roadster (W 188 II)



- Nur 53 (!) Exemplare als 300 Sc Roadster gefertigt
- Von 1987 bis 2022 beim vorletzten Besitzer in Deutschland – das sind 35 Jahre und das halbe Leben dieses Fahrzeugs
- Attraktives, elegantes Farbschema in dunkelblau kombiniert mit einem dunkelroten Leder-Interieur und Verdeck in dunkelblau
- Ältere Restaurierung, gut erhalten und mit leichter, feiner Patina
- Motor „Matching Numbers“, Datenkarte zur Auslieferung vorhanden
- Originaler Koffersatz vorhanden !
- Seinerzeit der exklusivste Mercedes und teurer als ein 300 SL – ein „Manufaktur“-Fahrzeug der 1950er Jahre für die „Oberen 10.000“



Dieses Automobil

Dieser Mercedes Benz 300 Sc Roadster wurde laut Datenkarte im März 1956 im Werk fertig gestellt und sodann in die USA ausgeliefert. Das originale Farbschema war weissgrau (Farbcode 158) mit einem Lederinterieur in grün (1078) und weissgrau (1083) sowie einem Verdeck in schwarz.

Mitte der 1980er Jahre gelangte der exklusive Roadster zurück nach Deutschland zu einem Besitzer im Raum Rotenburg/Wümmme, der dem Wagen dann ganze 35 Jahre (!) die Treue hielt. Er ließ 1987 bei einem Mercedes Benz Vertragspartner in Hamburg viele Details überholen bzw. erneuern. Hierzu liegt eine detaillierte Rechnung über 62.000 DM vor, was seinerzeit eine beträchtliche Summe für solch eine Maßnahme war. Dabei wurden unter anderem der Motor (das originale Aggregat mit „Matching Numbers“) instandgesetzt, Teile des Fahrwerks überholt und diverse Karosserie- und Zierteile sowie Bleche überarbeitet. Zudem hat das Fahrzeug eine neue Lackierung erhalten. Im Jahr 2022 wechselte der 300 Sc zu seinem letzten Besitzer im Raum Bonn.



Heute präsentiert sich der 300 Sc Roadster in einer klassischen dunkelblauen Lackierung mit einem dunkelroten Leder-Interieur – eine sehr stilvolle, mondäne Kombination. Das im Laufe der Zeit erneuerte Leder weist eine leichte, schöne Patina auf und die Edelhölzer machen einen hochwertigen Eindruck mit schönem Oberflächenfinish. Die Spaltmaße der Karosserieteile verlaufen exakt und die Flächigkeit der Karosserie ist gleichmäßig. Auch alle Anbau- und Zierteile sitzen passgenau. Zudem überzeugt der Motor mit einem hervorragenden Laufverhalten. Und das erhabene Fahrgefühl ist bei diesem 300 Sc Roadster ein ständiger Begleiter.

EBERHARD THIESEN



AUTOMOBILE RARITÄTEN SEIT 1972





Modellgeschichte

Der Mercedes Typ 300 S (W 188 I) wurde auf dem Pariser Auto-Salon im Oktober 1951 vorgestellt und war das zweitürige Spitzenmodell des Mercedes PKW-Programms. Gegenüber dem viertürigen Typ 300 (W 186 Limousine und Cabriolet) verfügt das Fahrgestell beim 300 S über einen 150 mm kürzeren Radstand. Die Motorleistung betrug dank dem Einsatz von drei Vergasern 150 PS. Der 300 S war in drei Karosserie-Varianten als Cabriolet, Roadster und Coupé erhältlich. Positioniert war er als besonders repräsentativer Wagen mit sportlicher Note für allerhöchste Ansprüche an Straßenlage und Komfort. Im Urteil der internationalen Fachpresse wurde das neue Modell 300 S als "Wagen der Weltelite" und als „Maßstab für das heute im Automobilbau erreichbare“ gelobt.



Den Status als technische Speerspitze verteidigte Mercedes ab 1955 mit dem modifizierten 300 Sc (W 188 II). Die Gemischbildung erfolgte nicht mehr über drei Vergaser, sondern stattdessen durch eine Benzin-Direkteinspritzung (wie beim 300 SL); bei gleichzeitiger Erhöhung der Verdichtung wurde so die Motorleistung auf 175 PS gesteigert. Dieses Highlight im Serienfahrzeugbau wurde mit einer EINSPRITZMOTOR-Kennung auf der hinteren Stoßstange betont. Das Fahrwerk verfügte wie der 300c über eine Eingelenk-Pendelachse mit tief liegendem Drehpunkt für eine deutlich



bessere Straßenlage. Karosserie-seitig hatte der 300 Sc Ausstellungscheiben an den Seitenfenstern sowie größere Blinkleuchten vorn und hinten. Weitere Unterschiede waren zwei waagerechte, mit Chromstäben verzierte Lüftungsschlitze auf beiden Seiten unterhalb der Motorhaube sowie eine vom vorderen bis zum hinteren Radausschnitt durchgehende Chromleiste.

Das Modell 300 S bzw. 300 Sc galt als Spitze des Luxuswagenbaus, die sich auch im hohen Kaufpreis (etwa 50% mehr als die Limousine) niederschlug. Alle Varianten spiel(t)en in punkto Exklusivität, Verarbeitung, Komfort und Wertigkeit in der Liga damaliger Rolls Royce und Bentley.

Die W 188 Modelle sind sehr viel seltener als der legendäre 300 SL als Flügeltürer und Roadster. Vom 300 Sc verließen insgesamt lediglich 200 Exemplare (Roadster, Coupé und Cabriolet) das Werk. Vom sportiven Roadster mit dem flach gefalteten Verdeck entstanden 53 Fahrzeuge.

Im Jahr 1958 endete die Produktion der Baureihe W 188 und damit auch die Ära von Karosserien, die auf einem separaten Rahmen mit Antriebsstrang montiert wurden.



Daten & Fakten

Baujahr	1956
Stückzahl	53 Exemplare 300 Sc Roadster / 200 Einheiten 300 Sc (W188 II)
Farbkombination	dunkelblau mit Lederinterieur dunkelrot, Verdeck in dunkelblau
Laufleistung (abgelesen)	67.215 km
Motor	6-Zylinder Reihomotor, wassergekühlt, eine obenliegende Nockenwelle, mechanisch geregelte Direkteinspritzung Bosch
Hubraum/Leistung	2.996 ccm, 175 PS bei 5.400 U/min (Werksangaben)
Getriebe	Manuell, 4-Gang, Lenkradschaltung
Bremsen	Trommelbremsen vorn/hinten, hydraulisch betätigt
Leergewicht	1.780 kg (Werksangabe)
Höchstgeschwindigkeit	180 km/h (Werksangabe)
Dokumente	Deutsche H-Zulassung, Datenkarte zur Auslieferung, diverse Rechnungen
Ausstattung	Originales Kofferset, Weißwandreifen, Wagenheber



EBERHARD THIESEN



AUTOMOBILE RARITÄTEN SEIT 1972





Appendix

Standort	Hamburg, Deutschland	
Preis	auf Anfrage (MwSt. nicht ausweisbar)	
Kontakt	Eberhard Thiesen	+49 (0) 172 - 459 34 35
	André Buse	+49 (0) 40 - 9999 868 07
	Kevin Kupfernagel	+49 (0) 40 - 9999 868 03

Eberhard Thiesen GmbH & Co. KG

Tarpen 40 – Halle 12 | 22419 Hamburg, Deutschland

T +49 (0) 40 - 99 99 86 80 0

info@eberhard-thiesen.de / www.eberhard-thiesen.de



Die in diesem Exposé enthaltenen Angaben sind freibleibend und stellen keine Zusicherung oder Eigenschaftsbeschreibung im Sinne der Gesetze dar. Für Irrtümer oder Druckfehler können wir keine Haftung übernehmen.